

Fach Finanz- und Rechnungswesen (FRW) – BM 2

BM2	1. Semester	2. Semester	Total
		80 Lektionen	80 Lektionen

Lehrmittel Grünig/Sigrist, Rechnungswesen – Repetition mit System, 5. Auflage Juni 2012
Grünig/Sigrist, Lösungsbüchlein RW Band 3, 4. Auflage 2010

Lerngebiete und fachliche Kompetenzen

**Methodik/
Didaktik**

In diesem Lehrgang (sowohl Voll- als auch Teilzeit) geht es zu einem grossen Teil um die Repetition und Festigung des Lehrstoffs der Ausbildung im E-Profil BiVo 12.

Um die Selbständigkeit und das individuelle Lernen zu fördern, erhalten die Studentinnen und Studenten das Lösungsbüchlein ausgehändigt. So ist es auch möglich, allenfalls verpasste Lektionen im Alleingang zu erarbeiten.

Die Leistungsziele des Fachs Rechnungswesen im E-Profil gemäss BiVo 12 werden vorausgesetzt. Daher beschränkt sich dieser Lehrplan auf die summarische Auflistung der wesentlichen Inhalte. Die Sequenzierung folgt dabei dem Lehrbuch. **Detaillierte fachliche Kompetenzen können dem Lehrplan BM1 entnommen werden.**

Für die Kapitel 1.6 und 1.7 sowie 1.9 und ab 3.2 wird empfohlen, den Studierenden zusätzliche Unterlagen abzugeben, weil diese Teilbereiche nicht zum Pflichtstoff im E-Profil gehören. Geeignet sind z.B. die entsprechenden Kapitel von Maag/Matter Band 3 Rechnungswesen Verlag KLV oder aber von Grünig/Sigrist Rechnungswesen Band 2.

Die Lektionsangaben verstehen sich im Folgenden als ungefähre Richtgrössen und beinhalten Prüfungen, Ausfälle usw. Zudem können Verschiebungen auftreten im Zusammenhang mit den IDAF-Projektarbeiten.

Lerngebiete und Teilgebiete	Sem.	Lek.	Fachliche Kompetenzen	Präzisierungen, Ergänzungen, Vernetzungen	Schulinterner Lehrplan (Hinweis auf Lehrmittel)
1. Semester (80 L.)					
1. Grundlagen der FIBU 2. Geld- und Kreditverkehr 3. Warenverkehr 4. Personal/Gehalt		80	Inhalte	Fachliche Kompetenzen	Lehrbuch
1.1 Doppelte Buchhaltung 1.2 Geschäftsfälle, Bilanz und Erfolgsrechnung 2.4 Geschäftsfälle mit Fremdwährungen 2.3 Kontokorrent (mit VST) 3.1 Konten des Warenhandels 3.2 Mehrwertsteuer 4.1 Lohnabrechnungen und Arbeitgeberbeiträge	1	18	<ul style="list-style-type: none"> ♦ Lohnabrechnungen und Sozialleistungen ♦ Warenkonten ♦ Mehrwertsteuer ♦ Fremde Währungen ♦ Verrechnungssteuer 	<ul style="list-style-type: none"> ♦ konkrete, aktuelle Lohnabrechnungen erstellen (inkl. KTG und Koordinationsabzug) ♦ Schwergewicht laufendes Inventar (weil nicht Prüfungsstoff E-Profil) ♦ MWST-Abrechnung ausfüllen ♦ Kursdifferenzen berechnen und verbuchen ♦ Brutto- und Nettoverbuchung 	Kapitel 1.1 ab S. 7 bis Kapitel 1.5 S. 29
6. Wertschriften, Immobilien und mobile Sachanlagen			Inhalte	Fachliche Kompetenzen	Lehrbuch
6.1 Konten im Zusammenhang mit 6. 6.2 Renditen bei Wertschriften und Immobilien	1	16	<ul style="list-style-type: none"> ♦ Wertschriften (Käufe und Verkäufe, Erträge, Kursgewinne und -verluste) ♦ Immobilien (Käufe und Verkäufe, Hypotheken, Abschreibungen, wertvermehrnde und werterhaltende Investitionen, Mieterträge) 	<ul style="list-style-type: none"> ♦ inkl. Kursgewinne und -verluste sowie Renditeberechnungen ♦ realisierte und nicht realisierte Kursdifferenzen ♦ Bedeutung der Dividendenrendite im aktuellen Tiefzinsumfeld ♦ evtl. Börsenwettbewerb ♦ evtl. Baukredit und Baukonto sowie Konsolidierung ♦ Brutto- und Nettorendite berechnen und interpretieren 	Kapitel 1.6 S. 31 Kapitel 1.7 S. 44

Lerngebiete und Teilgebiete	Sem.	Lek.	Fachliche Kompetenzen	Präzisierungen, Ergänzungen, Vernetzungen	Schulinterner Lehrplan (Hinweis auf Lehrmittel)
2. Geld- und Kreditverkehr			Inhalte	Fachliche Kompetenzen	Lehrbuch
2.1 Konten des Geld- und Kreditverkehrs (Offenpostenmethode) 1.1 Grundlagen der Finanzbuchhaltung	1	12	<ul style="list-style-type: none"> ♦ evtl. Anzahlungen ♦ Offenposten-Buchhaltung ♦ Kontenrahmen und Kontierungsstempel 	<ul style="list-style-type: none"> ♦ Anz. an Lieferanten bzw. von Kunden (gemäss RLP freiwillig) ♦ Jährliche Anpassung der Konten FLL und VLL ♦ Lagerumschlagszahlen A 48 ♦ Kontenrahmen KMU Sterchi 	Kapitel 1.8 S. 53 bis Kapitel 1.10 S. 63
5. Abschlussarbeiten und besondere Geschäftsfälle			Inhalte	Fachliche Kompetenzen	Lehrbuch
5.2 Abschreibungen 5.1 Rechnungsabgrenzungen und Rückstellungen 5.3 Bewertungen inkl. Delkredere 3.3 Mehrstufige Erfolgsrechnungen 9.1 Mehrstufige Erfolgsrechnungen	1	24	<ul style="list-style-type: none"> ♦ Abschreibungen ♦ Transitorische Abgrenzungen ♦ Rückstellungen ♦ Debitorenverluste und Delkredere ♦ Bewertungsgrundsätze ♦ Dreistufige Erfolgsrechnung im Handelsbetrieb 	<ul style="list-style-type: none"> ♦ Merkblatt A 1995 ESTV ♦ inkl. Verbuchung/Kontenführung über Jahresabschluss hinaus ♦ Unterschied betrieblicher und nichtbetrieblicher Aufwand ♦ Prozentsätze der Delkredere-Rückstellungen beurteilen ♦ v.a. OR 664ff. ♦ mehrstufige ER mit EBIT und EBITDA; Unterschied Depreciation und Amortization aufzeigen 	Kapitel 2.1 S. 71 bis Kapitel 2.6 S. 84

Lerngebiete und Teilgebiete	Sem.	Lek.	Fachliche Kompetenzen	Präzisierungen, Ergänzungen, Vernetzungen	Schulinterner Lehrplan (Hinweis auf Lehrmittel)
5. Abschlussarbeiten und besondere Geschäftsfälle 8. Bilanz- und Erfolgsanalyse 3. Warenverkehr und Kalkulation			Inhalte	Fachliche Kompetenzen	Lehrbuch
5.5 Besondere Geschäftsfälle und Abschluss bei Einzelunternehmungen 5.6 Besondere Geschäftsfälle und Abschluss bei Aktiengesellschaften (die Kollektivgesellschaft ist im RLP nicht vorgeschrieben)	1	10	<ul style="list-style-type: none"> ♦ Buchhalterische Unterschiede bei verschiedenen Rechtsformen: <ul style="list-style-type: none"> a) Einzelunternehmung b) evtl. Kollektivgesellschaft c) Aktiengesellschaft 	<ul style="list-style-type: none"> ♦ Konto Privat ♦ Kapitalerhöhung durchführen (inkl. Agio, Zeichnung und Liberierung); Konto Aktionäre ♦ Bilanzgewinn und -verlust erklären ♦ Unterbilanz und Überschuldung unterscheiden 	Kapitel 2.7.1 S. 87 bis Kapitel 2.7.3 S. 95
Total		80			
2. Semester (70 L.)					
5.4 Stille Reserven 8.1 Bilanz- und Erfolgsanalyse	2	12	<ul style="list-style-type: none"> ♦ Stille Reserven ♦ Analyse der Bilanz 	<ul style="list-style-type: none"> ♦ interne (inoffizielle) und externe (offizielle) Zahlen unterscheiden ♦ Folgen der Bildung und Auflösung von stillen Reserven beurteilen ♦ Formelliste abgeben 	Kapitel 2.8 S. 103 und Kapitel 2.9 S. 112
3.4 Gesamt- und Einzelkalkulation, Kalkulationsgrößen	2	6	<ul style="list-style-type: none"> ♦ Kalkulation im Handelsbetrieb (Einkaufs- und Verkaufskalkulation) 	<ul style="list-style-type: none"> ♦ Ein- und zweistufige Kalkulation ♦ Gesamt- und Einzelkalkulation ♦ Quoten und Zuschläge unterscheiden 	Kapitel 3.1 ab S. 121

Lerngebiete und Teilgebiete	Sem.	Lek.	Fachliche Kompetenzen	Präzisierungen, Ergänzungen, Vernetzungen	Schulinterner Lehrplan (Hinweis auf Lehrmittel)
9. Kosten- und Leistungsrechnung 7. Geldflussrechnung			Inhalte	Fachliche Kompetenzen	Lehrbuch
9.2 Betriebsabrechnung mit Ausweis von Kostenarten, -stellen und -trägern 9.3 Gesamt- und Einzelkalkulation sowie Kalkulationsgrössen im Produktionsbetrieb	2	16	♦ Betriebsabrechnung und Kalkulation	♦ Kalkulatorische und Ist-Kosten unterscheiden ♦ Einzel- und Gemeinkosten unterscheiden ♦ Bestandesänderungen H&FF ♦ Kalkulationsschema im Produktionsbetrieb (Normalkosten gemäss RLP nicht verlangt)	Kapitel 3.2 S. 125 und Kap. 3.3 S. 145
9.4 Deckungsbeitrag und Break-Even	2	10	♦ Deckungsbeitragsrechnung	♦ Fixe und variable Kosten unterscheiden ♦ mengen- und wertmässige Nutzwerte berechnen sowie grafisch darstellen	Kapitel 3.6 ab S. 159
7.1 Geldflussrechnung	2	16	♦ Geldflussrechnung	♦ direkte und indirekte Berechnung des Cashflows ♦ Darstellung der GFR in Berichtform mit den drei Bereichen Geschäft, Investitionen und Finanzierung ♦ liquiditätswirksame und -unwirksame Buchungen unterscheiden	Kapitel 4 ab S. 171
Repetitionen		20	Gesamtstoff	vgl. Homepage interne LAP	Serien ab S. 199
Total		80			

IDAF/IDPA

Die Umsetzung des interdisziplinären Arbeitens erfolgt nach dem schulinternen Konzept. Dieses enthält insbesondere die Grundsätze zu Umfang, Organisation, Betreuung, Bewertung und zeitlicher Aufteilung des interdisziplinären Arbeitens in Fächern aller Unterrichtsbereiche (IDAF) sowie der interdisziplinären Projektarbeit (IDPA).

Abschlussprüfung

Bemerkungen	Notenbestandteile	Erfahrungsnoten / Prüfungsdauer	Hilfsmittel	Rundung 1	Rundung 2	Gewichtung (Erfahrungsnoten / Prüfungsnoten)	Rundung Fachnote
	Erfahrungsnote	Mittel aller Semesterzeugnisnoten		Ganze / halbe Note		50%	Ganze / halbe Note
	Schriftliche Prüfung	180 Minuten		Ganze / halbe Note		50%	